

## Inhaltsübersicht

Verzeichnis der Abbildungen	XIX
Abkürzungen	XXI
1. Kapitel: Einleitung	1
A. Einführung in die Problemstellung	1
B. Gang der Untersuchung	4
2. Kapitel: Die Verpflichtung der EZB und des ESZB auf die Preisstabilität	6
A. Vergleich der Stabilitätsvorgabe mit den rechtlichen Vorgaben für das Federal Reserve System und die Deutsche Bundesbank	9
I. Preisstabilität als Ziel des Federal Reserve System in den USA	10
II. Preisstabilität als Ziel der Deutschen Bundesbank	11
III. Preisstabilität als singuläres Ziel der europäischen Geldpolitik	14
B. Auslegung des Begriffes der Preisstabilität in Art. 105 EGV	15
I. Der Begriff der Preisstabilität im Lichte des EG-Vertrages	15
II. Der Begriff der Preisstabilität als relative innere Geldwertstabilität	32
C. Umsetzung der Stabilitätsvorgabe	33
I. Definition der Geldpolitik	33
II. Inflation und Deflation als Indikator für Geldwertstabilität	47
III. Die Entstehungsprozesse von Inflation und Deflation	49
IV. Das geldpolitische Instrumentarium des ESZB	67
V. Der Wirkprozeß der Geldpolitik	77
D. Zwischenergebnis	86
3. Kapitel: Bankenaufsicht im Kontext des europäischen Gemeinschaftsrechts	88
A. Bankenaufsicht als Teil der Wirtschaftsaufsicht	89
I. Begriff der Bankenaufsicht	90
II. Ziel der Bankenaufsicht	92
III. Die Harmonisierung des Bankenaufsichtsrechts	114
B. Bankenaufsicht im Spannungsfeld von Regulierung und freier Marktwirtschaft	121

I. Die Grundfreiheiten als Regulierungsschranke	122
II. Bankenaufsichtsrecht im triangulären Spannungsfeld der Rechtsangleichung	129
III. Zusammenfassung	181
4. Kapitel: Bankenaufsicht als Gefährdung der Preisstabilität	183
A. Wirksamkeitsunterschiede von geldpolitischen Entscheidungen in der EG	183
B. Unterschiedliche Bankenaufsichtspraxis als Ursache	185
I. Rechtsanwendungsunterschiede am Beispiel des § 25a KWG	189
II. Auswirkungen der unterschiedlichen Bankenaufsichtspraxis auf die Transmissionsmechanismen der Geldpolitik	192
C. Die Erweiterung des Müller-Graffschen Spannungsfeldes	212
I. Grundprinzipien des EG-Vertrages als Grenze der Zulässigkeit von Interpretationsunterschieden	213
II. Art. 98 EGV als Konfliktlösungsansatz	214
III. Mitgliedstaatliche Interpretationshoheit vs. Marktfreiheit als vierte Dimension	217
D. Konsequenzen aus dem Primat der Preisstabilität für die Bankenaufsicht	244
5. Kapitel: Die Vergemeinschaftung der Bankenaufsicht als Konsequenz	247
A. Die Europäisierung der Geldpolitik als Motor für eine Vergemeinschaftung der Bankenaufsicht	248
B. Art. 10 EGV als Ausgangspunkt der Vergemeinschaftung	249
C. Die Ermächtigungskompetenz der Gemeinschaft zur Europäisierung der Bankenaufsicht	256
I. Art. 105 VI EGV	256
II. Art. 95 EGV	258
III. Art. 308 EGV	259
IV. Der Zwang zur Europäisierung der Bankenaufsicht als Lösung des Kompetenzkonfliktes zwischen Bankenaufsicht und Geldpolitik	267
6. Kapitel: Zusammenfassung	270
Anhang I	XXV
Anhang II	XLVII
Literaturverzeichnis	LVX